

**Rudolstadt Festival, Freitag, 8.Juli, Heinepark, Große Bühne, 15 Uhr.**

**El-TaQa: Fest-noz im Orient/ *Fest-noz en orient***

**Startijenn**

Bombarde-Alarm: Startijenn ist bretonisch für Energie. Die danach so benannte Gruppe gründeten eine Handvoll 13jähriger 1997. 19 Jahre später ist Startijenn wohl die rock'n'rollendste Band des bretonischen Fest-noz-Zirkels. Volkstanzveranstaltungen sind ja in der Bretagne so populär wie sonst nirgends in Europa. Und bringen dort, neben Individualisten auf Bombarde, Biniou kozh und anderen Instrumenten, auch immer wieder junge, dynamisch vorantreibende Bands hervor. So wie Startijenn, die die traditionellen Volkstanzbühnen aufgemischt und auch international für Furore gesorgt haben. Denn eins ist klar: Wenn Startijenn in der Stadt sind, kochen die Socken.

Trotz der traditionellen Fest-noz-Prägung waren die Musiker in ihrer Laufbahn immer offen für fremde Einflüsse - doch nie so sehr wie in der Zusammenarbeit mit Sofiane Saidi. Der algerische Sänger ist von Cheika Remitti und Oum Kalthoum ebenso beeinflusst wie von Otis Redding; Rap ist ihm aber auch nicht fremd. All das integrieren er und die Musiker von Startijenn in die Show *El-TaQa*. Bretonische und algerische Musik, Hiphop, Rock und Rai: Fest-noz in da Kasbah.



« Startijenn » signifie énergie en breton. Le groupe s'est formé en 1997, ses membres avaient alors 13 ans. 19 ans plus tard, ils sont un des plus « rock en roll » de la scène Fest-noz bretonne. Le fest-noz est la fête et la danse traditionnelle bretonne, avec bombarde, biniou et d'autres instruments typiques. Le groupe a rencontré le chanteur algérien Sofiane Saidi et réalise un concert mêlant l'orient et l'occident, la musique bretonne et la musique algérienne, le rock et le hip hop. Le Fest-noz dans la casbah.

Sofiane Saidi, voc

Tangi Oillo, g, Tangi Le Gall-Carré, mel, Youenn Roue, bombarde, Lionel Le Page, biniou, Julien Stevenin, b, Kaou Gwenn, perc. aktuelle CD *El-TaQa* (CD Paker Prod 012)